



Inhalt

Seite 1

Wort des Präsidenten

Seite 3

Aus dem Gemeinderat

Seite 7

Blockzeiten Schuljahr 20/21

Seite 8

Betreuende Angehörige Wallis

Seite 9

Gärten und öffentliche Räume

Seite 10

Gmeiwärch
Miete Gemeinderäumlichkeiten
Wohnungsmarkt Rieder alp

Seite 11

Anlage Aletsch-Massa
Alteisensammlung

Seite 12

Agenda
In Memoriam
Gratulationen
Statistik

Wort des Präsidenten

Geschätzte Bevölkerung, Liebe Einheimische

Vielen herzlichen Dank für euer positives Verhalten während den letzten 8 Wochen. Es war wichtig und wird immer noch wichtig sein, dass wir uns an die Vorgaben des Bundesrates halten.

Die Coronavirus-Pandemie hat die Schweiz fest im Griff. Das Privatleben, die Wirtschaft, der Tourismus und auch die öffentlichen Behörden stehen in diesen ausserordentlichen Zeiten vor grossen Herausforderungen. Aus Sicht der Politik gilt es, den Menschen in den aktuell stark geforderten Berufsgruppen im Gesundheits- und Pflegewesen, und aus dem Logistikbereich, zu danken. Mitgemeint sind auch die Angehörigen der Armee und des Zivildienstes, so wie alle im Gesundheitsdienst die im Einsatz standen oder noch sind. Deren Effort ist in der heutigen Notlage nicht hoch genug einzuschätzen. Sie gehören aktuell zu den wichtigsten Stützen im Lande.

Mir scheint es wichtig einander zu helfen und sich gegenseitig zu unterstützen. Das ist und bleibt ein grosser Aufsteller in dieser Ausnahmesituation. Trotzdem ist es mir ein Anliegen in die Zukunft zu blicken und zu vertrauen. Dafür bilden unsere Kinder die beste Basis. Sie dürfen wieder zwei Tage in der Woche zur Schule gehen und miteinander soziale Kontakte pflegen. Vor allem möchte ich auch den Eltern und Lehrern einen grossen Dank aussprechen, wie sie in den letzten Wochen das Homeschooling mit den Kindern gemeistert haben. Doch es geht auch um Prävention und Kinderschutz. Schwerpunktmässige Themen rund um das Kindsein in der Gemeinde. Dabei geht es um die Spielplätze, um originelle Spielformen, sowie um Labels für kinderfreundliche Gemeinden und jugendfreundliche Bergdörfer.

Auch hier zeigt sich, dass die Gemeinden im Staat unverzichtbar sind. Sie sind das staatliche Scharnier an der Basis und setzen wichtige Aufgaben konkret um. Langsam kehrt wieder ein wenig Alltag ein und die meisten Geschäfte gehen mit bestimmten Auflagen wieder auf.

Wann wir die Urversammlung abhalten können, hat uns der Kanton noch nicht mitgeteilt, sicher nicht im Mai und Juni, warten wir ab.

Unserem Büropersonal, denen wo uns im Mandat unser Arbeiten erledigen, so wie meiner Kollegin und meinen Kollegen im Gemeinderat, ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz während dieser schwierigen Zeit.

Somit wünsche ich einen schönen Sommer, mit vielen Gästen aus der Schweiz, unseren Bauern eine erfolgreiche Ernte und unseren Kindern erholsame Ferien.

Gemeindepräsident
Albrecht Peter

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 17.12.2019

- Ein Antrag bezüglich NRP Gelder 2020 - 2022 sowie die Erstintervention und der Unterhalt Bikestrecken 2021 – 2022 wird im Gemeinderat besprochen. Das Gesuch wird so eingereicht und der Verteilerschlüssel soll zeitnah bekanntgegeben werden.
- Die Instandstellung und der Unterhalt der Wanderwege und Mountainbike Trails wird im Rat diskutiert. Die Einreichung einer Offerte hierfür wird im Rat genehmigt.
- Der Wanderweg Breitboden-Altstafel-Biel und die Auflage der Bike Strecken gibt im Rat zu reden. Es wird entschieden, den Plan wie bestehend einzureichen und zur Zeit noch keine Strecken zu streichen.
- Das regionale touristische Entwicklungskonzept der Destination Aletsch wird im Gemeinderat diskutiert. Der Entscheid wird vertagt, bis die Stellungnahme des Ortsplaners vorliegt.
- Eine Medienmitteilung bzgl. des Kurtaxenreglementes wird im Rat erörtert und für die Medien freigegeben.
- Eine Dereliktion einer Wald-Parzelle wird im Rat behandelt. Der Gemeinderat entscheidet sich gegen die Aufnahme der Parzelle in ihr Eigentum.
- Ein Gesuch bzgl. Verlängerung einer Zahlungsfrist eines Betriebes auf der Riederalp wird im Rat besprochen und abgelehnt.
- Auf der Gemeindeverwaltung wird 2020 eine neue Software eingeführt und eine Server Cloud installiert. Der Gemeinderat heisst dies gut.
- Der Gemeinderat setzt sich mit dem Besuch der Partner-Gemeinde Bottighofen auseinander. Man stellt das Programm für Anfang Januar 2020 zusammen und freut sich auf ein Wiedersehen.
- Die neue Gemeindestellenleiterin Ackerbau wird auf Vorschlag des bisherigen Inhabers vom Gemeinderat bestimmt. Künftig wird diese Stelle von Katja Volken-Walpen besetzt.
- Die Personalgespräche, die der Gemeindepräsident mit den Angestellten geführt hat, werden im Rat besprochen. Man ist sehr zufrieden und sieht sich in den Entscheiden bzgl. personellen Veränderungen bestätigt.

Sitzung vom 28.01.2020

- Die Grundrisspläne und Offerten für ein Festzelt auf der neuen Einstellhalle Riederalp werden im Rat besprochen. Man ist im Grundsatz mit dem Vorschlag einverstanden.
- Der Entscheid bzgl. einer allfälligen Energiestadt-Zertifizierung wird im Gemeinderat vertagt. Der Beitritt zur Energieberatung Oberwallis wird beschlossen.
- Bezüglich der Parkplatzersatzabgaben ist der Gemeinderat für einen Konsens bereit. Ein Entsprechendes Konzept muss allerdings erst vorliegen.
- Die Parkplatzsituation in Greich und das Parkieren ausserhalb der Parkfelder im Allgemeinen gibt im Rat zu reden. Das Baugesuch für das Projekt in Greich wird

demnächst eingereicht. Zudem kann mit einer Parkkarte auf dem gesamten Gemeindegebiet parkiert werden.

- Die Schätzungen einer Parzelle auf der Riederalp liegen dem Gemeinderat vor. Es wird entschieden, dem potentiellen Verkäufer ein faires Angebot zu unterbreiten.
- Die Arbeitsvergabe für die zweite Etappe des Projekts Löschwasserversorgung Greich Goppisberg wird im Rat diskutiert. Die Arbeiten werden gemäss Evaluationsdokument vergeben.
- Ein vereister Gemeindeweg gibt im Rat zu reden. Der Austritt des Wassers, der die Vereisung verursacht ist nicht auf Gemeindeboden. Man wird die damalige Baubewilligung beiziehen, um dem auf den Grund zu gehen.
- Die Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden steht nicht jedem zu. Der Gemeinderat befasst sich mit dem Thema. Der Eigentümer ist hier selbst verantwortlich.
- Das Reglement über den Erwerb von Ferienwohnungen durch Personen im Ausland muss überarbeitet werden. Aus den bisherigen drei Reglementen soll eines werden.
- Das touristische Entwicklungskonzept einer Nachbargemeinde wird im Rat erörtert. Man ist damit einverstanden, ist aber nicht bereit, sich an den Kosten zu beteiligen.
- Die Stoneman-Glaciara-Strecke wird im Gemeinderat erneut für das Jahr 2020 bewilligt. Es wird keine 3-Jahres-Bewilligung erteilt.
- Das Silvester-Feuerwerk wird im Rat beratschlagt. Wie auch die Bettmeralp entscheidet sich der Gemeinderat gegen ein Feuerwerk an Silvester.
- Eine Sponsoring-Anfrage für ein Apéro wird im Rat gutgeheissen.
- Der Aufenthaltsort eines neuen Einwohners gibt im Rat zu reden. Der zuständige Gemeinderat hat nachgeforscht und man kann den Aufenthaltsort nun genau zuordnen.
- Ein Antrag für einen Austritt aus der freiwilligen Feuerwehr wird nach Rücksprache mit dem Kommandanten im Gemeinderat gutgeheissen.
- Der Rat setzt sich mit der neuen Gemeindeverwaltungssoftware und einer Server Cloud-Lösung auseinander. Es wird entschieden, dies mit zwei unterschiedlichen Unternehmen zu bewerkstelligen.
- Ein Mitarbeitergespräch wird im Gemeinderat neuerlich erörtert. Die Argumentation überzeugt den Rat und der einstmalige Entscheid wird berichtigt.
- Der Gemeinderat entscheidet sich gegen ein Sponsoring des Maturaballs.
- Die Entsorgung der gebrauchten Nespressokapseln wird im Gemeinderat beratschlagt. Der zuständige Gemeinderat nimmt sich dieser Thematik an und wird Lösungen vorlegen.

Sitzung vom 11.02.2020

- Die Zertifizierung des Labels Energiestadt wird erneut im Gemeinderat besprochen. Man entscheidet sich dafür, eine Bestandesaufnahme und eine Bewertung in Auftrag zu geben.
- Eine Anfrage bzgl. Anpassung des Eigenmietwerts wird im Rat abgelehnt. Man hält am bisherigen Usus fest.
- Die Offerten für die Sanierungsarbeiten in der Beiz Goppisberg werden im Gemeinderat besprochen. Die Arbeiten werden entsprechend vergeben.
- Ein Unterstützungsgesuch der Pro Natura für den neuen Informations- und Vermittlungsraum wird im Rat besprochen und gutgeheissen.
- Die Schäden in der Turnhalle in Ried-Mörel geben erneut zu reden. Eine Ortsschau mit der Bauleitung und der Baufirma soll von Nutzen sein, um die Problematik mit der Feuchte in den Griff zu bekommen.
- Das Projekt Parkplatz Greich wird besprochen. Inputs aus der Bevölkerung werden entgegengenommen und nach Möglichkeit in die Projektplanung eingebunden.
- Die Professionalisierung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wird im Gemeinderat diskutiert. Man steht voll und ganz hinter der Stellungnahme zum Vorentwurf über die Änderung des Einführungsgesetzes zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch vom Netzwerk Oberwalliser Berggemeinden (NOB) liegt bei.
- Eine Anfrage eines Tierheims zur Unterzeichnung eines Leistungsvertrages wird im Rat besprochen und abgelehnt.
- Das Datum für das Gemeindegewerk im Frühling 2020 wird festgelegt. Das Detailprogramm folgt und wird dann mit Flyern kommuniziert.
- Eine Leitung der Trinkwasserversorgung auf der Riederalp muss umgelegt werden. Bevor mit den Arbeiten begonnen werden kann, müssen weitere Gespräche mit Anrainern geführt werden.
- Die Offerte für neue Abrollcontainer wird im Gemeinderat beratschlagt und wie vorgelegt genehmigt.
- Der vakante Sitz des/der Vizepräsidenten / -in des Bezirks Östlich Raron wird im Rat zur Kenntnis genommen. Man wird dem Staatsrat keine Personenvorschläge präsentieren.

Sitzung vom 24.02.2020

- Das Programm eConstruction des Kantons gibt im Gemeinderat zu reden. Die Baukommission wird den dazugehörigen Fragebogen bestmöglich für die Bedürfnisse der Gemeinde ausfüllen.
- Die Abrechnung 2019 der Feuerwehr Aletsch wird im Rat besprochen, kontrolliert und gutgeheissen.
- Das Schreiben der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft bezüglich der Thematik Forststrassen und Hochjagd wird im Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Man hält am bisherigen Usus fest.

- Die Neuerungen im Siedlungsabfallbereich werden im Rat ebenfalls zur Kenntnis genommen. Das bestehende Reglement deckt alles ab, was verlangt wird.
- Die Abfallentsorgung und die Kehrichtsammelstelle Riederalp Mitte wird im Gemeinderat diskutiert. Eine neue Vereinbarung wird zeitnah zur Unterzeichnung vorbereitet.
- Eine Unternehmung auf der Riederalp stellt das Gesuch um Erlass des Mietzinses. Der Gemeinderat lehnt das Gesuch ab, da es sich um ein gewinnorientiertes Unternehmen handelt.
- Eine Anfrage für ein privates Feuerwerk zu einer Geburtstagsfeier wird im Rat besprochen und abgelehnt.
- Die Musikgesellschaft Eintracht Mörel-Filet feiert Jubiläum und der Gemeinderat beschliesst, das Jubiläumsjahr mit einem Gönnerbeitrag zu unterstützen.
- Das Sommernachtskino in Bitsch hat eine Sponsoringanfrage auf der Gemeinde hinterlegt. Der Rat entscheidet sich gegen ein Sponsoring.
- Der Patenschaft für Berggemeinden, welche die Gemeinde Riederalp immer wieder grosszügig unterstützt, wird ein Gönnerbeitrag gesprochen.

Sitzung vom 10.03.2020

- Die Abänderung des Fuss- und Wanderwegnetzes, welche während 30 Tagen auf der Gemeindekanzlei aufgelegt hat, wird im Rat besprochen. Auf diverse Einsprachen wird eingetreten und verschiedene Anpassungen müssen noch vorgenommen werden.
- Die Thematik der Parkplatzersatzabgaben wird im Gemeinderat diskutiert. Es wird entschieden, erneut einen vom Juristen abgesehenen Brief an die Parkhaus AG zu senden.
- Das neue Kurtaxen-Reglement, welches im Juni an der Urversammlung vorgestellt werden soll, wird eingehend erörtert. Ein definitiver Entscheid wird vertagt, da wichtige Unterlagen noch angepasst werden müssen.
- Das Protokoll der Kirchenratssitzung und die Jahresrechnung der Pfarrei Mörel wird im Gemeinderat abgehandelt und verabschiedet.

EINFÜHRUNG BLOCKZEITEN IM SCHULJAHR 2020/2021

Auf das neue Schuljahr 2020/2021 hat die Schule Aletsch den Auftrag des Kantons, die Blockzeiten in den Primarschulen einzuführen. Morgens sind 4 Lektionen und nachmittags 3 Lektionen. Gerne informiert die Schule Aletsch über die Umsetzung dieser Modelle an der Primarschule Ried-Mörel:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	1H-2H			1H-2H
	1H-2H			1H-2H
	1H-2H			1H-2H
	1H-2H			1H-2H
1H-2H	1H-2H		1H-2H	1H-2H
1H-2H	1H-2H		1H-2H	1H-2H
1H-2H	1H-2H		1H-2H	1H-2H

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H
4H	4H		4H	4H

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H		5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H		5H-8H	5H-8H
5H-8H	5H-8H		5H-8H	5H-8H

Die Schulzeiten werden ebenfalls kleine Anpassungen benötigen. Die Schule Aletsch wird Sie entsprechend informieren, sobald die Logistik im Bezirk aufgegleist ist. Besten Dank für Ihr Verständnis und Zusammenarbeit.

Vereinigung Betreuende Angehörige Wallis

Betreuende Angehörige: Wir hören zu, beraten und informieren. Diese Beratung ist für Sie kostenlos.

Beratungstelefon

- Für Menschen, die eine andere Person betreuen und Fragen haben
- Für Menschen, die sich Sorgen machen und ein Gegenüber suchen, mit dem sie über ihre Situation in der Betreuung reden können
- Für Menschen, die wissen möchten, wo im Oberwallis Sie welche Unterstützung finden

Donnerstag* unter der Nummer 027 321 28 27 zu folgenden Zeiten:

von 9.00 bis 11.00 Uhr

von 14.00 bis 16.00 Uhr

von 18.00 bis 20.00 Uhr

* ausgenommen Feiertage

Der Verein verfolgt unter anderem folgende Ziele:

- Bekanntmachen der Rolle und des Status der betreuenden Angehörigen in der Gesellschaft
- Informationen über die zur Verfügung stehenden Dienste und Hilfsangebote im Kanton Wallis zusammentragen und verbreiten
- Sprechstunden, Informationen und Beratung für die betroffene Bevölkerung anbieten
- Politik, Fachpersonen, Institutionen, Unternehmen und die Öffentlichkeit über die Rolle und die Bedürfnisse der betreuenden Angehörigen informieren und sensibilisieren
- Sämtliche Anbieter von Hilfsleistungen für betreuende Angehörige vernetzen und bekannt machen

Vereinigung Betreuende Angehörige Wallis

Rue de la Porte-Neuve 20

1950 Sion

027 321 28 27 (Deutsch - Telefonbeantworter ausserhalb der Sprechzeiten)

027 321 28 28 (Büro Sion)

info@proches-aidants-valais.ch

www.betreuende-angehoerige-wallis.ch

Spendenkonto:

Raiffeisenbank Sion und Region - 1950 Sion

PC 19-82-4 / IBAN: CH39 8057 2000 0138 2904 6

Preis für Gärten und öffentliche Räume Wallis 2020

Wir freuen uns, Sie hiermit über die Lancierung der zweiten Ausgabe des «Garten- und Landschaftspreises Wallis» zu informieren, welcher zu «Preis für Gärten und öffentliche Räume Wallis» umbenannt wurde und mit welchem beispielhafte Projekte ausgezeichnet werden sollen, die sich auf kantonalem Boden befinden und zwischen dem 1. April 2015 und dem 31. März 2020 realisiert worden sind. Die Preisverleihung findet alle zwei Jahre statt und wird vom Verband JardinSuisse Valais in Zusammenarbeit mit dem Kanton Wallis organisiert.

Die neue Bezeichnung hebt den ursprünglichen Zweck des Preises hervor, nämlich die Berufe in den Bereichen der Gestaltung öffentlicher Räume und Landschaften zu würdigen und bei Landschaftsarbeiten für eine Praxis zu sensibilisieren, die auf Qualität und Nachhaltigkeit baut. Die realisierten Projekte werden von einer Fachjury beurteilt, unter dem Vorsitz des Kantonsarchitekten Philippe Venetz. Die Wettbewerbsrichtlinien sind online verfügbar. Alle Informationen sind unter den folgenden Adressen erhältlich: <https://www.vs.ch/de/web/sip/prixdesjardins> oder www.jardinsuisse-valais.ch.

Wir möchten Sie dazu einladen, uns bis zum kommenden **23. August** eine, oder auch mehrere Kandidaturen einzureichen, die auf dem Gebiet Ihrer Gemeinde realisiert worden sind. Fragen, die bis zum kommenden 31 Mai an uns gerichtet werden, werden wir Ihnen gerne beantworten.

Der Kanton und der Verband JardinSuisse Valais gewährleisten eine umfassende Kommunikation über die Gewinner und Teilnehmer, und zwar anlässlich der Preisverleihungsfeier, durch die Herausgabe einer Broschüre über das Gewinnerprojekt bzw. die Gewinnerprojekte sowie durch eine professionelle und institutionelle Verbreitung über ihre offiziellen Internetseiten und über die Medien.



Philippe Venetz,
Kantonsarchitekt



Vincent Pellissier,
Kantonsingenieur



Stéphane Lattion
Präsident des Verbands
JardinSuisse-Valais

Gmeiwärch

Aufgrund der aktuellen Situation findet dieses Jahr im Frühjahr kein „Gmeiwärch“ statt. Je nach Entspannung der Lage wird dieses dann im Herbst 2020 durchgeführt.

Miete von Gemeinderäumlichkeiten

Die Tarife für die Miete der verschiedenen Räumlichkeiten auf dem Gebiet der Gemeinde Riederalp wurden durch den Gemeinderat wie folgt festgelegt:

Turnhalle ODER Küche Ried-Mörel	CHF 100.- pro Anlass
Turnhalle UND Küche Ried-Mörel	CHF 200.- pro Anlass
Ökonomiegebäude Ried-Mörel	CHF 150.- pro Anlass
„Greicher Stubelti“ in Greich	CHF 150.- pro Anlass

Besten Dank für die Kenntnisnahme!

Wohnungsmarkt Riederalp

Falls Sie auf dem Gebiet der Gemeinde Riederalp eine Wohnung oder ein Haus zu vermieten oder zu verkaufen haben, nehmen wir Ihr Angebot gerne in unseren Wohnungsmarkt auf.

Schicken Sie den Objektbeschreibung mit Ihren Kontaktangaben per Mail (info@gemeinde-riederalp.ch) oder per Briefpost (Gemeinde Riederalp, Schulhausweg 1, 3986 Ried-Mörel) an die Gemeindeverwaltung. Sie können natürlich auch anrufen (027 927 14 07) oder am Schalter vorbeikommen. Wir freuen uns auf Ihre Angebote!



Anlage Aletsch – Massa

Gefahren und Verhalten in Wasserläufen

Mitteilung an die Öffentlichkeit der HYDRO Exploitation SA:

Abgesehen von den naturbedingten Veränderungen der Wassermenge kann die normale Betriebstätigkeit unserer hydroelektrischen Anlagen (Überläufe, automatische Entsandungsanlagen, Spülungen usw.) jederzeit einen **plötzlichen Wasseranstieg** in den Wasserläufen bewirken.

Darum ist es lebenswichtig, dass auch die Öffentlichkeit ganz bestimmte Regeln und Vorsichtsmassnahmen kennt und einhält. Die stetige Gefahr beim Aufenthalt in diesen Wasserläufen wird vielerorts unterschätzt oder nicht wahrgenommen.

Jeweils zu Sommerbeginn machen wir die Bevölkerung auf die obgenannten Umstände aufmerksam. Hierzu erscheint auch eine betreffende Warnungsanzeige im öffentlichen Amtsblatt des Kantons Wallis.

Wir danken Ihnen zum Voraus für Ihre geschätzte Mitarbeit zur **Sensibilisierung von Kindern, Einheimischen und Touristen**, damit diese unsere Bergwelt noch sorgenfreier geniessen können.

HYDRO Exploitation SA

Alteisensammlung Frühjahr am Freitag, 05. Juni 2020

- Plateau Riederalp, Bergstation Riederalp Mitte, 08.30 – 11.00 Uhr
- Dorf Greich, Kehrachtsammelstelle beim Parkplatz, bereitstellen bis 12.00 Uhr
- Dorf Goppisberg, Kehrachtsammelstelle beim Parkplatz, bereitstellen bis 12.00 Uhr

In die Alteisensammlung gehören alle Arten von Metallen, Velos ohne Sattel & ohne Pneus, alte Mofas (ohne Benzin- & Ölreste) & Felgen ohne Pneus. Speiseölkannister gehören nicht in die Alteisensammlung, sondern in gebührenpflichtige Kehrachtsäcke. Elektronische Geräte werden keine angenommen, diese können an den jeweiligen Verkaufsstellen oder beim Verein «MitMänsch Oberwallis» in Bitsch entsorgt werden.

Seit dem 01. Januar 2003 ist die Entsorgung von elektronischen, grossen & kleinen Haushaltsgeräten sowie Unterhaltungselektronik gratis. Sie können an den jeweiligen Verkaufsstellen entsorgt werden.

Agenda

21. Mai 2020	Auffahrt (Büros geschlossen bis 25. Mai 2020)
01. Juni 2020	Pfingstmontag (Büros geschlossen)
11. Juni 2020	Fronleichnam (Büros geschlossen bis 15. Juni 2020)
26. Juni 2020	Schulschluss
01. August 2020	Nationalfeiertag
Ende August 2020	Erscheinungsdatum Mitteilungsblatt Nr. 2/2020

Datum noch nicht bekannt Rechnungs-Urversammlung (Zentrum St. Bernhard, Riederalp)

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage!

In Memoriam

Wir gedenken unserer Verstorbenen Berchtold Wendelin und Heydkamp Gerd und entbieten den Angehörigen unsere christliche Anteilnahme.

Wir gratulieren herzlich zum Wiegenfest

03.05.	Berchtold Beat zum 83. Geburtstag
26.05.	Leiggener Arthur zum 81. Geburtstag
29.05.	Schwery Maria zum 94. Geburtstag
12.06	Berchtold-Albrecht Ruth zum 80. Geburtstag
13.06.	Kummer-Rotzer Lia Martha zum 80. Geburtstag
11.07.	Walker-Kummer Robert zum 81. Geburtstag
13.07.	Imhof-Mattig Ruth zum 82. Geburtstag
15.07.	Elsig Frieda zum 82. Geburtstag
04.08.	Walker-Albrecht Anna zum 86. Geburtstag

Zur Statistik per 1. Mai 2020

Schweizer Bürgerinnen und Bürger	381
Saisoniers	7
Ausländische Staatsangehörige Permis B & C	57
Total Bevölkerung	445

**Wir wünschen Ihnen einen
wunderschönen Sommer!!!**

